Gemeindebote

Amtsblatt der Gemeinde Neukieritzsch
mit den Ortsteilen
Breunsdorf,
Deutzen,
Großzössen,
Kahnsdorf,
Kieritzsch,
Lippendorf,
Lobstädt

27. Jahrgang
Freitag,
den 17. März 2017
Nummer 3
www.neukieritzsch.de

Auszeichnung für langjährige ehrenamtliche Tätigkeit in der Ortsfeuerwehr Kahnsdorf

Zur Jahreshauptversammlung des Ortsfeuerwehr Kahnsdorf am 11.02.2017 wurde der Kamerad Jürgen Günther aufgrund seiner langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeit durch den Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes, David Zühlke mit der Verdienstmedaille des Kreisfeuerwehrverbandes ausgezeichnet.

In dieser Ausgabe lesen Sie:

Beschlüsse des Gemeinderates 4

Stiftungsprojekte 2017 7

Vereinsnachrichten 11

Partnergemeinden:
Deizisau
Erkenbrechtsweiler
Owen
Velleron/Frankreich

Arzt/Bereitschaftsdienste/Apotheken

Apotheken-Notdienst 18.03. - 16.04.2017

Sonnabend	18. März	Zwenkau 1	Borna 2
Sonntag	**19. März**	**Zwenkau 2**	**Bad Lausick 1**
Montag	20. März	Böhlen 1	Borna 3
Dienstag	21. März	Groitzsch 1	Frohburg 1
Mittwoch	22. März	Neukieritzsch	Borna 4
Donnerstag	23. März	Groitzsch 2	Bad Lausick 2
Freitag	24. März	Rötha 1	Regis-Breitingen
Sonnabend	25. März	Rötha 2	Borna 1
Sonntag	**26. März**	**Pegau 1**	**Frohburg 2**
Montag	27. März	Pegau 2	Bad Lausick 3
Dienstag	28. März	Böhlen 2	Borna 6
Mittwoch	29. März	Zwenkau 1	Borna 5
Donnerstag	30. März	Zwenkau 2	Kitzscher
Freitag	31. März	Böhlen 1	Borna 2
Sonnabend	1. April	Groitzsch 1	Bad Lausick 1
Sonntag	**2. April**	**Neukieritzsch**	**Borna 3**
Montag	3. April	Groitzsch 2	Frohburg 1
Dienstag	4. April	Rötha 1	Borna 4
Mittwoch	5. April	Rötha 2	Bad Lausick 2
Donnerstag	6. April	Pegau 1	Regis-Breitingen
Freitag	7. April	Pegau 2	Borna 1
Sonnabend	8. April	Böhlen 2	Frohburg 2
Sonntag	**9. April**	**Zwenkau 1**	**Bad Lausick 1**
Montag	10. April	Zwenkau 2	Borna 6
Dienstag	11. April	Böhlen 1	Borna 5
Mittwoch	12. April	Groitzsch 1	Kitzscher
Donnerstag	13. April	Neukieritzsch	Borna 2
Freitag	**14. April**	**Rötha 2**	**Borna 1**
Sonnabend	15. April	Rötha 2	Bad Lausick 1
Sonntag	**16. April**	**Groitzsch 1**	**Frohburg 2**

Der Dienst beginnt um 8 Uhr und endet am folgenden Tag um 8 Uhr.
Ab 20 Uhr sowie sonntags und feiertags ganztägig wird eine Notdienstgebühr von 2,50 € erhoben.
Alle Apothekennotdienste deutschlandweit unter www.aponet.de.

Bad Lausick 1	Löwen-Apotheke, Str. der Einheit 10 034345 22352
Bad Lausick 2	Park-Apotheke, Dr.-Schützhold-Platz 2 034345 24531
Bad Lausick 3	Kilian-Apotheke, Stadthausstr. 12 034345 7140
Borna 1	Stadt-Apotheke, Brauhausstraße 5 03433 204049
Borna 2	Löwen-Apotheke, Markt 14 03433 27330
Borna 3	Apotheke im Kaufland 03433 204882
Borna 4	Apotheke am Krankenhaus 03433 27430
Borna 5	Adler-Apotheke, Leipziger Straße 26 a 03433 204024
Borna 6	farma-plus Apotheke an der Marienkirche, Sachsenallee 28 b 03433 7468760
Böhlen 1	Galenus-Apotheke, Röthaer Straße 5 034206 5900
Böhlen 2	Ahorn-Apotheke, Leipziger Str. 2 034206 77088
Frohburg 1	Apotheke am Markt, Markt 16 034348 51362
Frohburg 2	Sonnen-Apotheke, Str. der Freundschaft 31 034348 53622
Groitzsch 1	Apotheke am Markt 034296 43708
Groitzsch 2	Arkaden-Apotheke, Breitstraße 16 034296 41750
Kitzscher	Die Engel Apotheke, Glück-Auf-Weg 2a 03433 741216
Neukieritzsch	Linden-Apotheke, Markt 3 034342 51381
Pegau 1	Löwen-Apotheke, Breitstraße 51 034296 9750
Pegau 2	Kirchplatz-Apotheke, Kirchplatz 18 - 19 034296 397744
Regis-Breitingen	Stadt-Apotheke, Schillerstraße 31 034343 51353
Rötha 1	Stadt-Apotheke, Lessingstraße 2 034206 54107
Rötha 2	Apotheke am Markt 034206 78834
Zwenkau 1	Laurentius-Apotheke, Pegauer Straße 15 034203 5790
Zwenkau 2	Markt-Apotheke, Weinhold-Arkade 4 034203 54400

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Sie erreichen den ärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit unter der kostenlosen Rufnummer **116 117**. Dort erhalten Sie dann genaue Auskunft, welcher Bereitschaftsarzt zuständig ist oder werden direkt verbunden.
Weiterhin können Sie auch die bekannte Rufnummer **0341 19292** für den Bereitschaftsdienst wählen.

Zeiten des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes:

Montag, Dienstag, Donnerstag	19.00 Uhr bis 7.00 Uhr
Mittwoch, Freitag	14.00 Uhr bis 7.00 Uhr
Samstag, Sonntag	7.00 Uhr bis 7.00 Uhr

Bei dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen, wie Schlaganfall, Herzinfarkt usw. rufen Sie bitte weiterhin den Rettungsdienst über den Notruf 112.

IMPRESSUM

„Gemeindebote“
Amtsblatt der Gemeinde Neukieritzsch
mit den Ortsteilen Breunsdorf, Deutzen, Großzössen, Kahnsdorf, Kieritzsch, Lippendorf und Lobstädt
Partnergemeinde von Neukieritzsch: Deizisau
Partnerstadt von Neukieritzsch: Velleron/Frankreich
Partnergemeinde von Lobstädt: Erkenbrechtsweiler
Partnerstadt von Kahnsdorf: Owen

Das Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Neukieritzsch mit den Ortsteilen Breunsdorf, Deutzen, Lippendorf und Kieritzsch, Lobstädt, Großzössen und Kahnsdorf erscheint einmal im Monat kostenlos.

- Herausgeber: Gemeindeverwaltung Neukieritzsch, Schulplatz 3, 04575 Neukieritzsch
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon (0 35 35) 48 9-0
  Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil und nichtamtlichen Teil: Der Bürgermeister der Gemeinde Neukieritzsch
- Abgabeadresse für die redaktionellen Beiträge: 04575 Neukieritzsch, Schulplatz 3, Tel.: 034342/80312, Fax: 034342/80333, gemeindeverwaltung@neukieritzsch.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche insbesondere aus Schadensersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Geschäftsanzeigen buchen

anzeigen.wittich.de

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Neukieritzsch

Bekanntgabe und Auslegung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2017 der Gemeinde Neukieritzsch

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils gültigen Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 24.01.2017 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:
im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf 11.773.900 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf 11.744.300 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf 29.600 EUR

- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf 0 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf 29.600 EUR

- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf 0 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf 25.500 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf -25.500 EUR

- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf - 35.000 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes Sonderergebnis) auf - 60.500 EUR

- Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf 29.600 EUR
- Gesamtbetrag des veranschlagten Sonderergebnisses auf - 60.500 EUR
- Gesamtergebnis auf - 30.900 EUR

Im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 11.049.900 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 10.195.600 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder –bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 854.300 EUR

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 1.842.900 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 1.486.600 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 356.300 EUR

- Finanzierungsmittelüberschuss oder –fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder –fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionsstätigkeit auf 1.210.600 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0 EUR

- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 313.500 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit - 313.500 EUR

- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder –fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestands auf 897.100 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird festgesetzt auf 0 EUR

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 2.300.000 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

- für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) 330 v.H.
- für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 420 v.H.
- Gewerbesteuer auf 420 v.H.

Auf der Grundlage des § 76 Abs. 3 SächsGemO ist die Haushaltssatzung öffentlich bekannt zu geben und der Haushaltsplan für die Dauer von mindestens einer Woche öffentlich auszulegen. Die öffentliche Auslegung des Haushaltsplanes erfolgt in der Zeit vom 20.03.2017 bis zum 28.03.2017 im Gemeindeamt während der Sprechzeiten im Zimmer 111.

Neukieritzsch, den 24.01.2017

Heinrich
Bürgermeister

Gemeinde Neukieritzsch
Bürgermeister

Beschlüsse zur 2. Sitzung des Gemeinderates am 28.02.2017

Beschluss-Nr. 02/14-2017
Der Gemeinderat beschließt gemäß § 18 SächsGemO die Feststellung eines wichtigen Grundes zum Ausscheiden des Gemeinderates Maik Rakow
Abstimmungsergebnis:
gesetzliche Anzahl der
Mitglieder des Gemeinderates: 26 und der Bürgermeister
davon anwesend: 20 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen: 20
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 1

Beschluss-Nr. 02/15-2017
Der Gemeinderat beschließt über den Austritt des Zweckverbandes Planung und Erschließung Industriegebiet Böhlen-Lippendorf aus dem Zweckverband KISA
Abstimmungsergebnis:
gesetzliche Anzahl der
Mitglieder des Gemeinderates: 26 und der Bürgermeister
davon anwesend: 20 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen: 21
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 02/16-2017
Der Gemeinderat beschließt die Nachkalkulation der Gebühren im Freibad Neukieritzsch für den Zeitraum 2012 bis 2016
Abstimmungsergebnis:
gesetzliche Anzahl der
Mitglieder des Gemeinderates: 26 und der Bürgermeister
davon anwesend: 20 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen: 21
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 02/17-2017
Der Gemeinderat beschließt die Kalkulation des Freibades Neukieritzsch für den Zeitraum 2017 bis 2021
Abstimmungsergebnis:
gesetzliche Anzahl der
Mitglieder des Gemeinderates: 26 und der Bürgermeister
davon anwesend: 20 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen: 18
Nein-Stimmen: 2
Enthaltungen: 1

Beschluss-Nr. 02/18-2017
Der Gemeinderat beschließt die 2. Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung des Freibades der Gemeinde Neukieritzsch - Freibadsatzung -
Abstimmungsergebnis:
gesetzliche Anzahl der
Mitglieder des Gemeinderates: 26 und der Bürgermeister
davon anwesend: 20 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen: 17
Nein-Stimmen: 4
Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 02/19-2017
Auf der Grundlage des § 88 der SächsGemO in der derzeit gültigen Fassung und der Sächsischen Kommunalhaushaltsverordnung Doppik-KomHVO vom 10.12.2013 in der derzeit gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Neukieritzsch als ein Rechtsnachfolger des zum 30.06.2014 aufgelösten Schulzweckverbandes Regis/ Deutzen in öffentlicher Sitzung am 28.02.2017 den Jahresabschluss 2012 des Schulzweckverbandes Regis / Deutzen nach erfolgter örtlicher Prüfung mit folgendem Ergebnis festgestellt:

Ordentliches Ergebnis: 34.576,20 Euro
Sonderergebnis: 0,00 Euro
Gesamtergebnis: 34.576,20 Euro
Abdeckung von Fehlbeträgen im ordentlichen Ergebnis: 0,00 Euro
Abdeckung von Fehlbeträgen im Sonderergebnis: 0,00 Euro
Verrechnung von Fehlbeträgen mit dem Basiskapital: 0,00 Euro
Veränderung des Finanzmittelbestandes: 20.811,25 Euro
Endbestand an Zahlungsmitteln: 156.336,66 Euro
Bilanzsumme je: 279.280,56 Euro
Es wurden keine Korrekturen nach § 62 Abs. 1 SächsKomHVO-Doppik in der Eröffnungsbilanz vorgenommen.
Abstimmungsergebnis:
gesetzliche Anzahl der
Mitglieder des Gemeinderates: 26 und der Bürgermeister
davon anwesend: 20 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen: 20
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 1

Beschluss-Nr. 02/20-2017
Der Gemeinderat stimmt der der überplanmäßigen Auszahlung i.H. von 7.300,00 Euro für die energetische Sanierung des Bauhofes zu
Abstimmungsergebnis:
gesetzliche Anzahl der
Mitglieder des Gemeinderates: 26 und der Bürgermeister
davon anwesend: 20 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen: 20
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 1

Beschluss-Nr. 02/21-2017
Der Gemeinderat beschließt den Kauf des Flurstückes 99/2 der Gemarkung Lobstädt in einer Größe von 642 m^2. gelegen in der Mühlgasse, zur Entwicklung eines Baugrundstückes.
Der Kaufpreis beträgt 27,50 €/m^2, in Summe 17.655,00 €.
Mit dem Kauf wird der Bürgermeister, Herr Hellriegel oder der Sachbearbeiter Liegenschaften, Herr Dergewitz, beauftragt.
Abstimmungsergebnis:
gesetzliche Anzahl der
Mitglieder des Gemeinderates: 26 und der Bürgermeister
davon anwesend: 20 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen: 21
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 02/22-2017
Der Gemeinderat beschließt den Verkauf der Teilfläche 3 des Flurstücks 99/1 der Gemarkung Lobstädt in einer Größe von ca. 1.000 m^2, gelegen in der Kirchstraße/Ecke Mühlgasse unter Berücksichtigung der Festlegung des Zuschlagsbegünstigten aus der 1. Gemeinderatssitzung im Jahr 2017.
Der Kaufpreis beträgt gemäß Gemeinderatsbeschluss Nr. 07/68-2016, 45,00 € pro Quadratmeter und wir nach erfolgter Vermessung angepasst.
Im Kaufvertrag sind eine Bauverpflichtung innerhalb von 3 Jahren sowie ein Rückkaufsrecht der Gemeinde bei Nichterfüllung zu verankern. Alle mit dem Vollzug des Kaufvertrages anfallenden Kosten tragen die Käufer.
Mit dem Verkauf wird der Bürgermeister, Herr Hellriegel oder der Sachbearbeiter Liegenschaften, Herr Dergewitz, beauftragt.
Abstimmungsergebnis:
gesetzliche Anzahl der
Mitglieder des Gemeinderates: 26 und der Bürgermeister
davon anwesend: 20 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen: 21
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 02/23-2017
Der Gemeinderat beschließt den Verkauf der Teilfläche 1 des Flurstückes 99/1 der Gemarkung Lobstädt in einer Größe von ca. 1.000 m², gelegen in der Kirchstraße /Ecke Mühlgasse unter Berücksichtigung der Festlegung des Zuschlagsbegünstigten aus der 1. Gemeinderatssitzung im Jahr 2017.
Der Kaufpreis beträgt gemäß Gemeinderatsbeschluss Nr. 07/68-2016, 45,00 € pro Quadratmeter und wird nach erfolgter Vermessung angepasst. Im Kaufvertrag sind eine Bauverpflichtung innerhalb von 3 Jahren sowie ein Rückkaufrecht der Gemeinde bei Nichterfüllung zu verankern.
Alle mit dem Vollzug des Kaufvertrages anfallenden Kosten tragen die Käufer.
Mit dem Verkauf wird der Bürgermeister, Herr Hellriegel oder der Sachbearbeiter Liegenschaften, Herr Dergewitz, beauftragt.
Abstimmungsergebnis:
gesetzliche Anzahl der
Mitglieder des Gemeinderates: 26 und der Bürgermeister
davon anwesend: 20 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen: 21
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 02/24-2017
Der Gemeinderat beschließt den Verkauf des Flurstücks 1316/12 der Gemarkung Lobstädt in einer Größe von 1139 m², gelegen in der Grenzstraße, an die Antragsteller zur Errichtung eines Einfamilienhauses im Bungalowstil. Gleichzeitig stimmt die Gemeinde mit diesem Beschluss einer
Grundschuldbestellung durch den Käufer in Höhe von 315.000 € zu, welche der Finanzierung des Bauvorhabens dient.
Im Kaufvertrag sind eine Bauverpflichtung innerhalb von 3 Jahren sowie ein Rückkaufsrecht der Gemeinde bei Nichterfüllung zu verankern. Alle mit dem Vollzug des Kaufvertrages anfallenden Kosten tragen die Käufer.
Mit dem Verkauf wird der Bürgermeister, Herr Hellriegel oder der Sachbearbeiter Liegenschaften, Herr Dergewitz, beauftragt.
Abstimmungsergebnis:
gesetzliche Anzahl der
Mitglieder des Gemeinderates: 26 und der Bürgermeister
davon anwesend: 20 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen: 21
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 02/25-2017
Der Gemeinderat beschließt den Verkauf des Flurstücks 71/6 der Gemarkung Zöpen, in einer Größe von 49 m², gelegen in Kahnsdorf, Mühlenstraße 9, an die derzeitigen Nutzer und zur Bereinigung der Grundstücksüberbauung.
Der Kaufpreis beträgt 2.450,00 €, basierend auf dem derzeit gültigen Bodenrichtwert von 50,00 €/m².
Alle mit dem Vollzug des Kaufvertrages anfallenden Kosten tragen die Käufer.
Mit dem Verkauf wird der Bürgermeister, Herr Hellriegel oder der Sachbearbeiter für Liegenschaften, Herr Dergewitz, beauftragt.
Abstimmungsergebnis:
gesetzliche Anzahl der
Mitglieder des Gemeinderates: 26 und der Bürgermeister
davon anwesend: 20 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen: 21
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 02/26-2017
Der Gemeinderat der Gemeinde Neukieritzsch beschließt die Annahme folgender Spenden:

Datum	Name des Spenders	Zweck	Betrag
20.01.2017	Andreas Hartmann	Zirkusprojekt Grundschule Neukieritzsch	30,00 €
25.01.2017	Linden-Apotheke	Zirkusprojekt Grundschule Neukieritzsch	100,00 €
27.01.2017	Dietmar Bauer	Zirkusprojekt Grundschule Neukieritzsch	25,00 €
14.02.2017	Silvia Kufs	Zirkusprojekt Grundschule Neukieritzsch	300,00 €

Abstimmungsergebnis:
gesetzliche Anzahl der
Mitglieder des Gemeinderates: 26 und der Bürgermeister
davon anwesend: 20 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen: 21
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 02/27-2017
Der Gemeinderat der Gemeinde Neukieritzsch beschließt die Zuständigkeit zur Genehmigung zukünftiger Anträge nach § 144 BauGB dem Bürgermeister und der Verwaltung zu übertragen.
Der Gemeinderat Neukieritzsch soll in Form einer Liste zu den erfolgten Genehmigungen informiert werden. Gegenstand der Information soll der Name des Antragstellers, das betreffende Objekt, der Anlass des Antrags (u. a. Kaufvertrag oder Grundschuld) und das Datum des Antrags sein.
Abstimmungsergebnis:
gesetzliche Anzahl der
Mitglieder des Gemeinderates: 26 und der Bürgermeister
davon anwesend: 20 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen: 17
Nein-Stimmen: 2
Enthaltungen: 2

Hellriegel
Bürgermeister

Gemeinde Neukieritzsch
Bürgermeister

Bekanntmachung der Landesdirektion Sachsen über einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung Gemarkung Deutzen

Vom 7. Februar 2017

Die Landesdirektion Sachsen gibt bekannt, dass der Zweckverband Wasser/Abwasser Bornaer Land, Blumrodapark 6, in 04552 Borna, einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 158 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) geändert worden ist, gestellt hat.

Der Antrag (Az: L32-0552/14/11) betrifft die vorhandene Trinkwasserleitung PE 32 Deutzen an der Adria einschließlich Zubehör, Sonder- und Nebenanlagen und Schutzstreifen.

Die von der Anlage betroffenen Grundstückseigentümer der Gemeinde Neukieritzsch (Gemarkung Deutzen Flurst. Nr. 738/9, 10/12, 10/14, 10/15) können den eingereichten Antrag sowie die beigefügten Unterlagen in der Zeit

vom 20. März bis einschließlich 18. April 2017

in der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig, Zimmer 348, während der Dienststunden (montags bis donnerstags von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr und von 12.30 Uhr bis 15.00 Uhr, freitags von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr) einsehen.

Ergänzend wird auf die Möglichkeit zur Einsichtnahme in die Planunterlagen während des vorgenannten Zeitraums unter http://www.lds.sachsen.de/bekanntmachung/(danach bitte Infrastruktur-Grundbuchbereinigung anklicken) verwiesen. Im Internet erfolgt die Freischaltung ab Auslegungsdatum.

Nach § 27a Abs. 1 Satz 4 Verwaltungsverfahrensgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 2003 (BGBl. I S. 102), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist, ist der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen maßgeblich.

Die Landesdirektion Sachsen erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der Auslegungsfrist gemäß § 9 Abs. 4 GBBerG in Verbindung mit § 7 Abs. 4 und 5 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung – SachenR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900).

Hinweise zur Einlegung von Widersprüchen
Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 3. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungsanlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden. Die durch Gesetz entstandene Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Da die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstückes erteilt wird. Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die im Antrag dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von der Leitung oder in anderer Weise, als dargestellt, betroffen ist. Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.
Der Widerspruch kann bei der Landesdirektion Sachsen, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz, oder den Dienststellen der Landesdirektion Sachsen in Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, oder in Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur im Sinne des Signaturgesetzes zu verstehen. Der Zugang für elektronische Dokumente ist auf die Dateiformate .doc, .docx und .pdf beschränkt. Die Übermittlung des elektronischen Dokuments hat an die Adresse post@lds.sachsen.de zu erfolgen.

Leipzig, den 7. Februar 2017

gez. Landesdirektion Sachsen
Susok
Referatsleiter

Nichtamtlicher Teil

Bekanntmachung des AZV „Espenhain“

Werte Bürgerinnen, werte Bürger,

im Auftrag des Abwasserzweckverbandes „Espenhain“ wird im März/April 2017 in den Schmutzwasserkanälen eine Schadnagerbekämpfung durchgeführt.

Die Köder werden in den Kontrollschächten der Schmutzwasserkanäle ausgelegt.

Wir bitten um Beachtung.

Hagenow
Vorsitzender des AZV „Espenhain“

„Streckenausbau 2. Ausbaustufe Gaschwitz – Crimmitschau;

Bürgerinformationsveranstaltungen“

Die Deutsche Bahn plant, von 2020 bis 2027 den weiteren Ausbau der Strecke Gaschwitz (a) bis Crimmitschau (a) im Rahmen der ABS Sachsen-Franken-Magistrale umzusetzen. Im Rahmen dieser Umbaumaßnahmen ist vorgesehen den Streckenabschnitt Gaschwitz – Crimmitschau einschließlich der Verkehrsstationen grundhaft zu erneuern. Dadurch kann die Leistungsfähigkeit der Infrastruktur für die künftigen Anforderungen des Zugverkehrs verbessert werden. Mit dem Streckenumbau wird die Streckengeschwindigkeit auf 160 km/h erhöht. Der Umbau erfolgt in fünf Bauabschnitten.

- Bahnhof/ESTW*Neukieritzsch vsl. Bauzeit 2020 - 2023
- Bahnhof/ESTW Regis-Breitingen vsl. Bauzeit 2024 - 2026
- Bahnhof/ESTW Altenburg vsl. Bauzeit 2021 - 2024
- Abschnitt Lehndorf (a) - Gößnitz (a) vsl. Bauzeit 2020 – 2022
- Bahnhof/ESTW Gößnitz - Crimmitschau (a) vsl. Bauzeit. 2021 – 2027

Als Vorhabenträger ist es unser Anliegen, Kommunen, Betroffene und die Öffentlichkeit kontinuierlich über den Projektstand zu informieren.

Das Infrastrukturprojekt wird von der DB Netz AG durch eine aktive Kommunikation und frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung begleitet. So planen wir, am 5. April 2017 von 13 Uhr bis 19 Uhr im Gemeindeamt Neukieritzsch eine Bürgerinformationsveranstaltung durchzuführen.
Betroffene und interessierte Bürger haben hier die Möglichkeit, das Bauvorhaben kennenzulernen und Fragen rund um das Projekt zu stellen.

* ESTW – Elektronisches Stellwerk

Hierzu laden wir Sie recht herzlich ein.

Deutsche Bahn

Stiftung Lebendige Gemeinde Neukieritzsch

Die Stiftung Lebendige Gemeinde Neukieritzsch fördert in diesem Jahr 5 Projekte mit einem Gesamtbudget in Höhe von 20.700 Euro:

Gemeinschaftsprojekt der Grundschule und Hort Lobstädt
„Kluge Köpfe klettern - Klettern kurbelt Köpfe an“
Errichtung einer Kletterspinne im Schulgelände

Heimatverein des Bornaer Landes e. V.
„Gestaltung einer Erläuterungstafel am Gedenkstein zu 1813 in Lobstädt“

Geschichtswerkstatt Neukieritzsch e. V.
„Gestaltung eines Ortslexikon Neukieritzsch mit Ortsteilen“

Kulturverein Neukieritzsch e. V.
„Festakt/Feier 175 Jahre Ortsansiedlung Neukieritzsch“

TSV 1863 Lobstädt e. V.
„Anschaffung von Sportgeräten“

Dafür stellten die Zuwendungsempfänger im September 2016 einen Fördermittelantrag. Das Kuratorium der Stiftung prüfte die Anträge und gab dem Vorstand eine Empfehlung, welche Projekte in diesem Jahr gefördert werden sollen. Der Vorstand befürwortete im November 2016 diesen Beschlussvorschlag, sodass zum Neujahrsempfang die Zuwendungsbescheide ausgehändigt werden konnten. Wir gratulieren an dieser Stelle den Empfängern der Fördermittel und wünschen Ihnen für die Realisierung ihres Projektes viel Erfolg.

Der Stiftungsvorstand

Was macht eigentlich der Ortschaftsrat von Lippendorf/Kieritzsch?

Seit 2014 ist der Ortschaftsrat (OR) Lippendorf-Kieritzsch, bestehend aus Sven Ohnesorge (sven.ohnesorge@gmx.de, 0160 4329465), Jürgen Schwarz (juergen.schwarz@sfneukieritzsch.de, 034342 53484) sowie Antje Bauer (antje.bauer@kieritzsch.de, 034342 509749) im Amt. Drei Jahre einsamer Sitzungen und Diskussionen um lösbare und unlösbare Probleme der Ortsteile Lippendorf und Kieritzsch. Heute möchte der OR kleine Einblicke in seine Arbeit gewähren und die Einwohner Lippendorfs und Kieritzschs dazu ermuntern, sich zu beteiligen. Das Wichtigste dazu vorab: Die nächsten regulären Sitzungen des OR finden am 10.04.2017 in der FF Lippendorf-Kieritzsch, am 14.08.2017 in der Deutschlandhalle Lippendorf und am 20.11.2017 wieder in der FF Lippendorf-Kieritzsch jeweils um 19:00 Uhr statt. Alle Bürger sind dazu herzlich eingeladen.
Derzeit arbeitet der OR an Nutzungskonzepten für die gemeindeeigenen Einrichtungen, wie FF Lippendorf-Kieritzsch und Deutschlandhalle Lippendorf, um diese Objekte einer sinnvollen kostendeckenden Nutzung zuzuführen. Wer also hierzu Vorschläge hat, kann sich gerne an den OR wenden. Ebenso liegt dem OR die so genannte „Bornaische Gasse“ sehr am Herzen, die immer mehr zu einem Off-Road-Erlebnis für Fahrzeughalter mutiert. Zu den bearbeiteten Themen der Vergangenheit zählen unter anderem die Erneuerung des Pavillons in der Grünfläche in Lippendorf und die Betreuung des geplanten Internet-Breitbandausbaus in Kieritzsch und Lippendorf. Ständige Themen in den Sitzungen sind u. a. die Abstimmung der Pflegemaßnahmen von Grünanlagen in den Ortsteilen mit der Gemeinde und natürlich die Vorbereitung des Dorf- und Teichfestes. Der OR ist ein Sprachrohr für alle Bürger, daher zögern Sie nicht und sprechen uns an.

Damit unsere Ortsteile lebenswert bleiben und attraktiv für kommende Generationen werden. Wir sehen uns auf der nächsten Sitzung. Bis dahin alles Gute wünscht der OR Lippendorf-Kieritzsch

Antje Bauer

Wir begrüßen die jüngsten Einwohner in ihrer Heimatgemeinde!

Rosalie, geboren am 06.01.2017 in Borna.
Die glücklichen Eltern sind Uta und René Beyer, Neukieritzsch.

LMBV
Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH

Öffentliche Informationsveranstaltung

Maßnahmen zur Minderung der bergbaubedingten Eisenfrachten in der Pleiße

Die Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH (LMBV) lädt alle interessierten Bürger zu einer öffentlichen Informationsveranstaltung ein.

Die LMBV wird anlässlich der aktuellen Untersuchungen zur **Umverlegung der Pleiße durch den Kahnsdorfer See zur Sedimentation von Eisenhydroxidschlämmen (EHS)**

am 6. April, ab 18:00 Uhr
im Bürgerbegegnungszentrum in Neukieritzsch
(Schulplatz 3, 04575 Neukieritzsch)

über die im Rahmen der o. g. Maßnahmen erfolgten Untersuchungen informieren und für Ihre Fragen zur Verfügung stehen.

Leipzig, den 06.03.2017

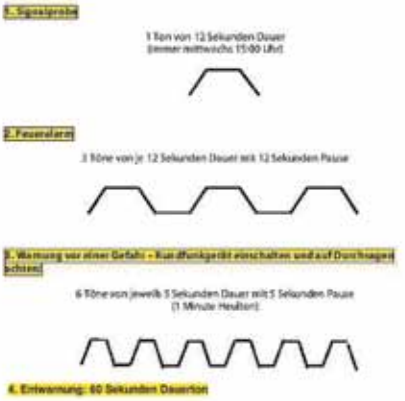
Geburtstags-Anzeigen online aufgeben
wittich.de/geburtstag

Bevölkerungsschutz Landkreis Leipzig

Sirenengestütztes Warnsystem – Chemiestandort Böhlen

Die Organisation und Sicherstellung einer rechtzeitigen Warnung und Alarmierung der Menschen und Einrichtungen bei möglichen Gefahrstoffausbreitungen im Störfall am Chemiestandort Böhlen ist wichtiger Bestandteil eines effektiven Bevölkerungsschutzes. Gemäß der Störfallverordnung, dem Sächsischen Gesetz über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (Sächs BRKG) vom 24. Juni 2004, sowie der Bekanntmachung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die landeseinheitlichen Sirenensignale für den Freistaat Sachsen vom 29. Juli 2003 wurde ein externer Notfallplan für den Chemiestandort Böhlen erstellt. Bestandteil dieser externen Notfallplanung ist auch die Warnung und Alarmierung der Bevölkerung und Einrichtungen durch Sirenen. Basierend auf der vorliegenden externen Notfallplanung wurden 16 elektronische Sirenen, welche auch Sprachdurchsagen ermöglichen, in den Gemeinden Böhlen, Rötha, Neukieritzsch und Zwenkau errichtet. Die zentrale Steuereinheit des Sirenenwarnsystems wurde in die zukünftige Integrierte Regionalleitstelle in Leipzig integriert. Über eine Repeaterstation, welche in der Rettungswache am Standort Zwenkau installiert wurde, werden die elektronischen Sirenen im Störfall angesteuert und ausgelöst.

Sirenensignale im Freistaat Sachsen



Bitte beachten:

Signalproben mit Durchsagen in deutscher und englischer Sprache erfolgen jährlich am:

letzten Montag im März
– 15:00 Uhr
letzten Montag im September
– 15:00 Uhr

©JJ/2017

Sirenensignale

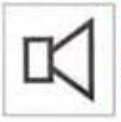
Landkreis Leipzig
01/2017

So werden Sie gewarnt und informiert

Sirenensignal „Warnung" - Warnung vor einer Gefahr
auf- und abschwellender Heulton von 1 Minute Dauer

So sollen Sie sich dann verhalten

Radio
Schalten Sie Ihr Rundfunkgerät ein und achten auf Durchsagen!
Hier erhalten Sie aktuelle Informationen und Verhaltenshinweise



Lautsprecher
Achten Sie auch auf evtl. Lautsprecherdurchsagen durch Fahrzeuge der Feuerwehr, der Polizei oder über die Sirenen

Kinder / Nachbarn
Rufen Sie Ihre Kinder ins Haus; Verständigen Sie Nachbarn, Straßenpassanten, ausländische Mitbürger; Helfen Sie älteren, behinderten Menschen

Fenster / Klimaanlage
Schließen Sie Fenster und Türen
Schalten Sie Lüftungs- und Klimaanlagen ab – auch im Auto!

Aufenthalt
Beiben Sie im Haus!
Gehen Sie nicht ins Freie!
Bleiben Sie dem Unfallort fern!

Telefon
Telefonieren Sie nicht ohne Not!
Blockieren Sie bitte nicht die Notrufe!
von Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst mit Anfragen!

Entwarnung
Achten Sie auf Entwarnungsdurchsagen über Lautsprecherfahrzeuge, Rundfunkgeräte oder Sirenen

So wird die Feuerwehr alarmiert

Sirenensignal „Alarm für die Feuerwehr"
Heulton von 1 Minute Dauer; 2 mal unterbrochen

Das Einwohnermeldeamt informiert zu Auskunfts- und Übermittlungssperren im Melderegister nach dem Bundesmeldegesetz (BMG) seit dem 01.11.2015

Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u. a. bei Wahlen und Abstimmungen

Die Meldebehörde darf Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Abs. 1 Satz 1 bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde Auskunft erteilen über Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag. Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Aufgrund der neuen gesetzlichen Regelungen werden die Alters- und Ehejubiläen nur noch nach den oben genannten Kriterien veröffentlicht.

Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Adressbuchverlagen darf zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilt werden über deren Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschrift. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Übermittlung in Daten an eine öffentliche Religionsgemeinschaft durch den Familienangehörigen eines Mitglieds dieser Religionsgemeinschaft

Haben Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft Familienangehörige (Ehegatte, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, darf die Meldebehörde gemäß § 42, Abs. 2 BMG von diesen Familienangehörigen folgende Daten übermitteln: Vor- und Familiennamen, Geburtsdaten, Geschlecht, Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft, derzeitige Anschriften, Auskunftssperren nach § 51 sowie Sterbetag.

Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Damit das Bundesamt für Wehrverwaltung die Möglichkeit hat, über den freiwilligen Wehrdienst zu informieren, übermittelt die Meldebehörde im März eines jeden Jahres Familienname, Vornamen und gegenwärtige Anschrift von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im Folgejahr das 18. Lebensjahr vollenden, an das Bundesamt für Wehrverwaltung gem. § 58 c Gesetz über die Rechtsstellung der Soldaten (Soldatengesetz - SG) Übermittlung personenbezogener Daten durch die Meldebehörden. Bei einem Widerspruch bis zum 31. März werden die Daten nicht übermittelt.

Eintragung von Übermittlungssperren

Betroffene Personen haben weiterhin das Recht, den o. g. Übermittlungen ihrer Daten zu widersprechen. Dies geschieht auf Antrag. Formulare dazu gibt es im Internet unter www.neukieritzsch.de oder persönlich im Einwohnermeldeamt.

Gemeindeinformationen

Die Ämter der Gemeindeverwaltung Neukieritzsch sind telefonisch zu erreichen

Bürgermeister/Sekretariat, Herr Hellriegel/Frau Zippel	80312	gemeindeverwaltung@neukieritzsch.de
Amtsleiterin Hauptamt, Frau Jung	80324	p.jung@neukieritzsch.de
Standesamt, Frau Schröder	80323	k.schroeder@neukieritzsch.de
Personalamt, Frau Hapke	80330	h.hapke@neukieritzsch.de
Einwohnermeldeamt, Frau Teichert	80316	g.teichert@neukieritzsch.de
Ordnungsamt, Frau Langrock	80319	h.langrock@neukieritzsch.de
Soziales, Frau Borschke	80315	b.borschke@neukieritzsch.de
Bücherei/Archiv, Frau Eberhardt	80318	i.eberhardt@neukieritzsch.de
Vollzugsbedienstete, Frau Ott	80332	a.ott@neukieritzsch.de
Amtsleiterin Kämmerei, Frau Gersten	80328	k.gersten@neukieritzsch.de
Kasse, Rechnungslegung, Betriebskostenabrechnung, Frau Müller	80322	n.mueller@neukieritzsch.de
Kasse, Hundesteuer, Haushalt, Frau Belke	80320	a.belke@neukieritzsch.de
Gewerbesteuern, Mieten und Pachten, Frau Wolf	80335	c.wolf@neukieritzsch.de
Grundsteuern und Liegenschaften, Herr Dergewitz	80321	m.dergewitz@neukieritzsch.de
Amtsleiter Bau, Herr Hertzsch	80327	r.hertzsch@neukieritzsch.de
Bauverwaltung, Frau Gabler	80325	m.gabler@neukieritzsch.de
Vermietung, Verpachtung, Frau Beyer	80326	m.beyer@neukieritzsch.de
Tief-und Hochbau, Herr Köhler	80329	t.koehler@neukieritzsch.de
Unterhaltung/Instandhaltung, Herr Pohlers	80336	m.pohlers@neukieritzsch.de

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Neukieritzsch

Montag:	09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag:	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr
Freitag:	09.00 bis 12.00 Uhr

Haus- und
Postadresse: 04575 Neukieritzsch, Schulplatz 3
Fax: 034342 50275 oder 80333
E-Mail: gemeindeverwaltung@neukieritzsch.de
Internet: www.neukieritzsch.de

Öffnungszeiten Sozialamt

Montag:	09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag:	13.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Freitag:	09.00 bis 12.00 Uhr

Tel.: 034342 80315

Die nächste Sprechstunde des Bürgermeisters

findet am Dienstag, dem 28.03.2017, 17.00 Uhr im Gemeindeamt, Büro des Bürgermeisters statt.
Die für den 21.03.2017 angekündigte Bürgersprechstunde muss aufgrund anderer dringender Termine ausfallen.
Bitte beachten Sie die Terminverschiebung!

Zusätzliche Termine können Sie im Sekretariat unter 034342 80312 vereinbaren.

Sprechzeiten des Polizeistandortes Neukieritzsch

Dienstag:	09.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag:	14.00 – 18.00 Uhr

Telefon: 034342 53827, Fax: 03433 244106 -Polizeidienststelle Borna

Öffnungszeiten der Gemeindebibliothek

Dienstag:	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag:	13.00 - 17.00 Uhr

Die nächste Sprechstunde der Schiedsstelle

(auch für den Ortsteil Deutzen) findet
am Dienstag, dem 11.04.2017, von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Gemeindeamt Neukieritzsch, Raum 02 statt.

Tel.: 034342 803-15
E-Mail: frieden@neukieritzsch.de
(Zusätzliche Termine können über Telefon 034342 80312 vereinbart werden.)

Angebote an zz. freien Mietwohnungen in Neukieritzsch

Neubau

Str. d. Einheit 21 *1. OG*	**1-Raum-Whg. (ca. 30,88 m²)** bezugsfertig	**sofort**
Nordstraße 3 *1. OG*	**2-Raum-Whg. (ca. 46,99 m²)** bezugsfertig mit Dusche	**sofort**
Str. d. Einheit 17 *1. OG und 2. OG*	**4-Raum-Whg. (ca. 71,98 m²)** bezugsfertig	**sofort**
Str. d. Einheit 20 *3. OG*	**3-Raum-Whg. (ca. 57,19 m²)** bezugsfertig	**sofort**
Sanierter Altbau ***Hauptstraße 34 (Lippendorf)*** *2. OG*	**3-Raum-Whg. (ca. 67,54 m²)** bezugsfertig	**sofort**
Karl-Marx-Straße 6 *1. OG + DG*	**2-Raum-Whg. (ca. 59,83 m²)** bezugsfertig	**sofort**
Pappelweg 6 *EG*	**3-Raum-Whg. (ca. 56,75 m²)** bezugsfertig	**sofort**

Anfragen an:
HaWoGe Neukieritzsch
Frau Scheibe, 04575 Neukieritzsch
Tel. 034342 51913 oder 04575@hawoge-mbh.de

Bauernregel Monat April

April windig und trocken,
macht alles Wachstum stocken.

Veranstaltungsvorschau April

01.04.2017	8.30 Uhr Arbeitseinsatz der Sportangelgruppe Neukieritzsch oberhalb kleiner Bruchteich
02.04.2017	20 Jahre Heimatchor Regis in der Lutherkirche Breitingen
12.04.2017	Nachmittag für Junggebliebene - Ostern mit Traditionsstunde über österliche Bräuche - MehrGenerationenKulturPark Deutzen
13.04.2017	Osterfeuer im Rittergutspark Großzössen
16.04.2017	Kultureller Osterbrunch - MehrGenerationenKulturPark Deutzen
18.04.2017	Frauenfrühstück - MehrGenerationenKulturPark Deutzen
18. - 30.04.2017	Frühjahrs-Weidenkunst-Workshop - MehrGenerationenKulturPark Deutzen
30.04.2017	Walpurgisspektakel - MehrGenerationenKulturPark Deutzen
22.04.2017	Helene on Tour „Frühjahrsausfahrt“
25.04.2017	Frühlingsliedersingen des Männerchores im Pflegeheim St. Barbara Breitingen
30.04.2017	17.00 Uhr Maibaumsetzen Feuerwehr Großzössen
30.04.2017	Maibaumsetzen Feuerwehr Neukieritzsch
30.04.2017	Maibaumsetzen an der Brikettpresse Lobstädt

Besuchen Sie uns im Internet
wittich.de

Der Bücherbus kommt!

Aktueller Tourenplan der Fahrbibliothek im Landkreis Leipzig

Mehr Informationen unter www.mediothek-borna.de oder per Telefon: 03433 201922

Lobstädt, Schule	
Mittwoch, 12.04.2017	von 13.30 - 14.00 Uhr
Mittwoch, 26.04.2017	von 18.00 - 18.45 Uhr
Kahnsdorf, Rittergut	
Mittwoch, 26.04.2017	von 16.15 - 16.45 Uhr
Großzössen, Witznitzer Str.	
Mittwoch, 26.04.2017	von 15.30 - 16.00 Uhr
Neukieritzsch, Park-Arena	
Mittwoch, 26.04.2017	von 17.00 - 17.45 Uhr
Neukieritzsch, Marktplatz	
Mittwoch, 12.04.2017	von 14.15 - 15.30 Uhr

Die Fahrbibliothek hält
- Bücher
- Hörbücher
- Musik
- Filme
- Konsolenspiele
- Zeitschriften

für die ganze Familie zum Ausleihen bereit. Die Jahresgebühr beträgt 12,00 Euro (6,00 Euro ermäßigt). Kinder können das gesamte Angebot kostenlos nutzen.

Schulen und Kindertagesstätten

Spende für Kindertageseinrichtung „Kleine Strolche“ im OT Deutzen

Am 16.02.2017 überreichte Frau Silke Hildebrandt und Frau Nicole Wuttig vom Ortschaftsrat OT Deutzen dem Kindergarten“ Kleine Strolche“ in Deutzen eine Spende von 120,- € sowie ein kleines Körbchen mit Stiften, Pinsel, Farben und Malbüchern.
Dieser Betrag wurde von einigen Ortschaftsräten aus Deutzen, Herrn Hellriegel, Herrn Dirk Mieding dem Ortspolizisten aus Neukieritzsch sowie der Deutzner Bürgerin Frau Helga Beckel gespendet.

Für diese Spende erhielt der Ortschaftsrat von Deutzen ein schönes selbst gemaltes und angefertigtes Plakat von den Kindern des Kindergartens.

Danke schön für Spenden

Im Dezember riefen die Schüler und Schülerinnen der Grundschule Neukieritzsch zu Spenden für ihr Zirkusprojekt auf.
Ein riesengroßes Dankeschön für ihre Spende geht an:
die Hörakustik Silvia Kufs, die MIBRAG, die BGH Edelstahl Lippendorf, die Frauenärztin Frau Dr. Kathrin Just, die BLT - Sonnek GmbH, die Semmler Kanaltechnik, die Lindenapotheke, das Taxiunternehmen Birgit Schwarz, Patrick Stieger von der Allianz, den Sport- und Modehaus Kathleen Kunath, Familie Haferkorn, Edeka, dem Optiker Hartmann, dem Fahrdienst Dietmar Bauer

Der Zirkus kommt und wir machen mit

Wir laden alle Zirkusfreunde aus nah und fern recht herzlich zu unserer Galavorstellung am Freitag, dem 24. März 2017, um 17:00 Uhr ein.
Wir freuen uns auf euch.

Die Schüler der Grundschule Neukieritzsch

Schon ab 15:00 Uhr ist die Schule für alle Gäste geöffnet und wartet mit Kaffee und Kuchen sowie mit Bratwürsten.

Vereine

Gemischter Chor Neukieritzsch

Das erste Vierteljahr 2017 liegt bereits hinter uns und damit schon einige Chorhöhepunkte.
Beteiligung am Neujahrsempfang 2017, hier gab es eine Neuerung, denn es lädt der Bürgermeister Herr Hellriegel, seine Bürgerinnen und Bürger ein.
2002 hatte der Gemischte Chor Neukieritzsch zum ersten Neujahrskonzert eingeladen. Und zur Mitwirkung am 1. Neujahrskonzert konnten wir die Bläsergruppe des Musikvereins gewinnen sowie einige Solisten. Der Chor hat zu diesem Neujahrskonzert den Bürgermeister und die Gemeinderäte eingeladen. Diese Idee gefiel unseren damaligen Bürgermeister, Herrn Graichen, gut und er übernahm für die folgenden Neujahrskonzerte die Schirmherrschaft.
Dies war ein kleiner Rückblick auf Geschehenes doch auch 2017 stehen viele schöne, kulturelle Höhepunkte an. Wir laden schon jetzt alle ganz herzlich ein, besuchen Sie unsere Konzerte oder singen sie selbst mit in unserem Chor. Hier einige Konzerttermin die Sie sich unbedingt merken sollten:
Sonntag, 26. März 2017 laden wir ein in den Festsaal der Gemeinde Neukieritzsch zum Kaffee-Konzert; Beginn: 14.00 Uhr Der Eintritt ist frei, für Kuchen und Konzert erbitten wir eine Spende.
Sonntag, 09.04.2017 laden wir ein in das Stadtkulturhaus Borna zur Veranstaltung „Singender Südraum.“ Hier werden viele Chöre ein buntes Programm darbieten. Beginn: 14.00 Uhr; freier Eintritt.
Vom 25. - 28. Mai 2017 geht der Gemischte Chor Neukieritzsch auf Konzertreise zur „Cantate Budweis“. Förderer und Freunde des Chorgesanges haben die Möglichkeit, bei freien Plätzen diese Konzertreise mit zu erleben.
Achtung bitte vormerken! Zu Gast beim Gemischten Chor Neukieritzsch ist der Ural-Kosaken-Chor „Andrej Scholuch 1924“
***Sonntag, 18.06.2017 – 17.00 Uhr* im Festsaal der Gemeinde Neukieritzsch. Gemeinsames Konzert „Lieder der russischen Seele-Erinnerungen an Alexandra“. Ein ganz besonderes Konzerterlebnis. Gemeinsam mit dem Kosaken-Chor**

musizieren die Sängerinnen und Sänger aus Neukieritzsch sowie der Männerchor Bad Lausick.
Hier wird es einen Kartenvorverkauf geben, dies wird rechtzeitig angekündigt. Der Konzerteintritt wird wie folgt geregelt: Kinder bis zum 14. Lebensjahr haben freien Eintritt. Eintritt im Vorverkauf 18,00 € und an der Abendkasse 23,00 €. Freie Platzwahl.
Reservierungen werden entgegengenommen unter der Telefon-Nr.: 034345 23830 (Christine Vetter) oder 034342 51497 (Doris Ehrhardt). Bei Reservierung gilt Vorverkaufspreis. Jedoch sind die Karten bis spätestens 16.00 Uhr abzuholen, dann werden sie in den freien Verkauf gehen. Merken Sie sich also diesen Konzerttermin vor und sichern Sie sich Ihre Eintrittskarten.

Natürlich wird der Chor auch bei vielen kulturellen Höhepunkten des Ortes dabei sein. Wir freuen uns auf die Konzerte und auf ihren Besuch.

Christine Vetter – Vorstandsvorsitzende Gemischter Chor Neukieritzsch e. V.

Neun Landesmeistertitel für SFN 1921 und TSV Kitzscher

Chemnitz. Mit insgesamt 9 Gold-, 5 Silber- und 2 Bronzemedaillen kehrten am Samstag, dem 04.02.2017 die Leichtathletinnen und Leichtathleten der Sportfreunde Neukieritzsch 1921 und des TSV Kitzscher von den 25. Landes-Hallenmeisterschaften der Seniorinnen und Senioren aus Chemnitz in ihre Heimatvereine zurück. Ein Bilanz, die sich durchaus sehen lassen kann, wenn auch die Prognosen vor der Meisterschaft noch einige Medaillen mehr vorhergesagt hatten. Die witterungsbedingte Absage der Wettbewerbe „Speer- und Diskuswurf“ sowie der Grippewelle geschuldeten Ausfälle dezimierten das Teilnehmerfeld und damit auch den Medaillenregen. So fehlte z. B. bei den Sportfreunden krankheitsbedingt die Favoritin in den Sprintdisziplinen und im Weitsprung in der Altersklasse W50, Dr. Birgit Burzlaff. Seine Favoritenrolle in der AK M65 wahrnehmen konnte dagegen der TSV-Athlet und KFV-Vorsitzende des Landkreises Leipzig, Wolfgang Niemann. Er gewann die 60 und die 200 Meter in 8,55 bzw. 28,51 Sekunden. Beide Zeiten bedeuten eine Verbesserung seiner bisherigen Kreisrekorde. Mit ihrer Siegerzeit über die 60 Meter in der AK W55 in 9,22 Sekunden sicherte sich die Neukieritzscherin Petra Krajan gleichfalls einen neuen Kreisrekord. Gleiches trifft auch auf ihren Vereinskameraden Lutz Schellenberg (AK M60) zu. Seine Sieger - und Rekordweite ging mit 11,79 Metern in die Protokolle des Kugelstoßens ein. In der gleichen Disziplin sicherte sich in der AK M55 Jürgen Deul von den Sportfreunden mit 10,13 Metern den Titel. Hoch konzentriert breitete sich auch Wolfgang Neumann (SFN) auf seinen Start über die 3000 Meter vor. Nach einem gleichmäßigen und läuferisch sehr anmutig aussehenden Lauf über die 15 Runden auf dem blauen Belag des Chemnitzer Laufovals stand für ihn Platz 1 und eine Zeit von 12:34,81 Minuten auf der elektronischen Anzeigetafel. Die Staffelwettbewerbe sind das Salz in der Suppe eines jeden Wettkampfes, so auch bei dieser Landesmeisterschaft. Die Sportfreunde Neukieritzsch hatten im Rahmen ihrer Startgemeinschaften ursprünglich 3 Staffeln gemeldet. Durch die krankheitsbedingten Ausfälle musste jedoch in der Altersklasse W50/55 kurzfristig eine Absage erfolgen. Der Teammanager von den Sportfreunden, Jens Häckert, hatte alle Hände voll zu tun, um den Start der noch verbleibenden 2 Staffeln abzusichern. Ein Einsatz der sich auszahlen sollte, denn sowohl bei den Seniorinnen als auch bei den Senioren gingen in den Altersklassen W40/45 bzw. M50/55 die Goldmedaille an die Startgemeinschaften der Sportfreunde Neukieritzsch. Nach großem Kampf auf allen vier zur Verfügung stehenden Bahnen siegte die Frauenstaffel in 2:00,08 Minuten deutlich vor der Startgemeinschaft Aue-Schwarzenberg-Gorms und der LG Neiße. Bei den Männern musste kurz vor dem Start noch die Mannschaft der TSG Markkleeberg in der AK M50/55 verletzungsbedingt absagen. So gingen in dieser Altersklasse nur noch drei Staffeln an den Start. In einem sehr spannenden Wettkampfverlauf gelang es der stark umgestellten Startgemeinschaft Sportfreunde Neukieritzsch, die Konkurrenten vom LSV Pirna 1 und dem LV Limbach in 1:53,18 Minuten letztendlich deutlich zu schlagen und sich ganz oben auf das Siegerpodest zu stellen. Zur vollständigen Bilanz der Neukieritzscher Leichtathleten gehören bei diesen Landesmeisterschaften noch fünf Vizemeistertitel (zweimal Th. Maune und je einmal P. Krajan sowie R. Militzer und K. Militzer) und zwei Drittplatzierungen (A. Lange und R. Greßner). Grund zur Freude für „SFN-Cheftrainer“ Werner Kargel, der das Geschehen aufmerksam auf der Tribüne und am Laufoval verfolgte und seine Athleten mit viel Fachkompetenz anfeuerte. Alle Ergebnisse unter www.lvsachsen.de

(WeWi)

Foto: Werner Winkler
Diese und noch weitere Athleten aus dem Einzugsgebiet des KFV Leichtathletik des Landkreise Leipzig kämpften bei den 25. Landes-Hallenmeisterschaften der Seniorinnen und Senioren am 4. Februar um Sieg und Platzierungen

Sängerwerbung

Freibier- beim Gemischten Chor? Nein das gibt es nicht! Aber tolle Lieder singen und gemeinsame Höhepunkte erleben kann jeder mit einer normalen Stimme und Gehör (Noten lesen bracht man nicht)
Freibier? Nein! Heute ist Singstunde!

Montag: 19.00 Uhr Chor-und Vereinszimmer
Gemeinde Neukieritzsch, Schulplatz 3

Für unser neues Liedrepertoire (z. B. I will follow him-Sopransolo); **suchen wir neue Chorstimmen!**

Kommt und traut euch!
Sopran, Alt, Tenor, Bass brauchen eure Unterstützung.
Fernseher kaputt!? Sch … Programm!?
Kneipe geschlossen!? Liebeskummer?!
Einsam!? Oder einfach mal weg …
Bei uns gibt es eine bessere Unterhaltung!

Die neue Gartensaison ist in Sicht

Der Gartenverein „Untern Linden“ e. V. ist interessiert an neuen Vereinsmitgliedern. Wir haben freie Gärten – 200 m² mit Strom- und Wasseranschluss.

Habt ihr Interesse, dann meldet euch bei unserem Vorsitzenden bzw. Stellvertreter

Markus Götz	*Jürgen Gensel*
Garten Nr. 28	*Garten Nr. 3*
Telefon 034342 508410	*034342 52733*

Wir freuen uns auf euch!

1. Krebsselbsthilfegruppe Groitzsch/Pegau

Die 1. Krebsselbsthilfegruppe Groitzsch Pegau hat Geburtstag nicht irgend einen, sondern den 15. Geburtstag. 15 Jahre - wär hätte das gedacht. Viele Höhen und Tiefen gab es in den 15 Jahren!
Es sollte ein besonderer Tag werden!
Wir machen einen Tagesausflug mit Polster und Pohl zum Seemannsspektakel in den Gasthof “Meißener Blick„ in Taubenheim.
Das Busunternehmen Polster und Pohl holte uns pünktlich in Groitzsch ab, mit Fotoshooting auf dem Groitzscher Markt!
Nun ging es nach Taubenheim/Seeligstadt, ins Spektakelhaus von Familie Kießling. Bei Seemansgarn mit Fisch und Gesang verging die Zeit wie im Flug.
Was haben wir gelacht, geschunkelt und getanzt! Gerne kommen wir wieder zu euch! Nun sollte ja noch lange nicht Schluss sein, wir hatten ja Geburtstag. Also ging es in Groitzsch in die Taverne Sotiria! Nach Sektempfang und leckeren Abendessen kam der nächste Knaller!
Der Bauchredner Roy Reinker aus Bad Lausick hielt Einzug!
Na dass war eine gelungene Überraschung. Spitze Gunter, Chefchen, was haste dir da bloß wieder einfallen lassen.
Auch wir hatten uns was einfallen lassen und bedankten uns bei unserem Gunter für seine 15 Jahre immer wieder tollen Einfälle mit einem Regenschirm voll Wegegeld für seinen nächsten Urlaub nach Italien.
Wir danken allen Sponsoren, Freunden und dem Busunternehmen Polster und Pohl für diesen schönen 15. Geburtstag.

Die Mitglieder der 1. Krebsselbsthilfegruppe Groitzsch/Pegau
Erika, Renate, Karen, Maria, Christine, Ingrid, Reinhard, Birgit (Erni), Wolfgang, Hannelore, Horst, Klärchen, Bärbel, Mirella, Sieglinde, Inge, Sabine, Heide, Gudrun, Heidrun, Uta und Hermann

Mutti-Kind-Sport beim TSV 1863 Lobstädt e. V.

Hüpfen, Toben, Klettern: Was Kinder sowieso am liebsten tun, geht beim Mutti-Kind-Sport des Lobstädter Traditionsvereins besonders gut. Unter Anleitung von erfahrenen Übungsleitern und gut gesicherten Turngeräten können sich schon die Kleinsten auf den Geräten erproben. Ob mit Mama, Papa, Oma oder Opa, egal - hier ist Ausprobieren, Kennen lernen und Erforschen angesagt. Im Mittelpunkt stehen: Bewegen, Spielen, Singen, Spaß haben und nach Lust und Laune Rutschen, Springen, Klettern und Balancieren. Neben dem Turnen an Gerätestationen werden auch Kleingeräte, wie Bälle, Seile und Reifen sowie Alltagsmaterialien, dem Alter der Kinder entsprechend, eingesetzt. Für die 1- bis 5-Jährigen

geht es vor allem darum, Körpererfahrungen zu sammeln. Dies geschieht immer in spielerischer Form und ohne Leistungsdruck. Wir versprechen: Die Turnstunde bietet aktive Bewegungszeit für Kinder und Erwachsene. Ein regelmäßiger Besuch in der Victoria-Sporthalle in Lobstädt immer mittwochs von 16.15 bis 17.15 Uhr lohnt sich. Wir freuen uns auf euch.

KT

Heimatverein „Lippendorf-Kieritzsch und Umgebung e. V.“

Am 10. Februar 2017 fand unsere Jahresversammlung statt. Sie stand insbesondere unter dem Motto „20 Jahre Heimatverein“. Neben den Mitgliedern nahmen als Gäste Landrat H. Graichen, Bürgermeister Th. Hellriegel, Dr. H. Ketzer und H. Hentschel (Heimatverein des Bornaer Landes) und Wehrleiter A. Abrahamczyk teil. MIBRAG, Kraftwerk Lippendorf, Linden-Apotheke Neukieritzsch, Optiker Hartmann hatten sich entschuldigt. Es gab noch weitere Einladungen an zahlreichen Unterstützern (Sponsoren), die - mag es an dem Termin Freitag, 17.00 Uhr und gleichzeitig Ferienbeginn gelegen haben - auf eine Teilnahme verzichteten.
Nach der Begrüßung sah die Tagesordnung eine ausführliche Übersicht über die 20 Jahre Heimatverein vor, vorgetragen von Herrn Werner Eißner. Nach dem Finanzbericht und dem Bericht der Revisionskommission stand die Wahl des Vorstandes an, erforderlich im Abstand von zwei Jahren. Der bisherige Vorstand hatte sich wiederum zur Wahl gestellt und ihm wurde einstimmig das Vertrauen ausgesprochen.
Gewählt wurden:
Vorsitzender - Herr W. Eißner
Stellvertretende - Frau D. Brummer
Kassenwart - Frau I. Bock
Beisitzer - Frau S. Reim und Herr Kl. Thiele
Als Revisions-Kommission fungieren: Frau J. Maluschka, Frau R. Straßburger und Frau H. Ohnesorge
Der ausführliche Bericht zur Jahresversammlung folgt im nächsten Amtsblatt.

Hier drei wichtige Termine für 2017:
- 17./18.06.2017
  Dorffest Kieritzsch
- 09.09.2017, um 14 Uhr im Kulturhaus Großstolpen
  Heimattreffen Kieritzsch-Lippendorf-Peres-Piegel-Pulgar in Großstolpen
- 02.12.2017, um 14 Uhr im Vereinshaus Lippendorf
  Seniorenweihnachtsfeier Lippendorf-Kieritzsch und Heimatverein

gez. Eißner
Vorsitzender Heimatverein

Die Abt. Kegeln des SV Blau-Weiß Deutzen berichtet

Am 14.01.2017 war es so weit, der amtierende Deutsche Meister Grün Weiß Granschütz war in Deutzen zu Gast. Jens begann aufgrund einer Erkältung und Oberschenkelproblemen zusammen mit Marco Zirzlaff. Granschütz setzte auf Angriff und begann mit den stärksten Spielern. Mit Resultaten von 924 Holz und dem Tagesbestwert von 962 Holz konnte Granschütz auch gleich 131 Holz herausspielen.

Marco fand nicht sein Spiel und konnte „nur“ 900 Holz erzielen. Jens musste seinem Gesundheitszustand Tribut zollen und kam über 873 Holz nicht hinaus. Auch Thomas Hendel und Toni Pochanke fanden zunächst nicht in die Partie. Das Granschützer Mittelpaar nutzte das und baute den Vorsprung zwischenzeitlich auf über 150 Kegel aus. Endlich schafften es dann aber auch die Deutzner ihr Leistungsvermögen abzurufen und Kegel für Kegel zurückzuholen. Durch 892 Holz von Thomas und 900 Holz von Toni musste das Schlusspaar „nur“ noch 64 Holz aufholen. Marcel Trinks und David Sauerbrey nahmen den Kampf an und starteten eine furiose Aufholjagd. Gleich auf den ersten beiden Bahnen egalisierten sie den Rückstand beinahe. Die Abräumer auf der dritten Bahn sorgten dann bereits für eine Vorentscheidung. Am Ende konnte Marcel mit 912 Holz seinen Gegner halten und David mit starken 938 Holz Boden auf seinen Gegner gutmachen. Auf der letzten Bahn bewiesen beide Deutzener echte Nervenstärke und holten die Punkte mit 5415 : 5376 (+39) nach Deutzen. Auch das Spiel am 04.02.2017 gegen Fortuna Kayna sollte kein Spaziergang werden. Dieses Mal begann Blau-Weiß mit Thomas Hendel und Toni Pochanke das Spiel. Nach zuletzt durchwachsenen Leistungen wollte Toni wieder ein souveränes Spiel abliefern. Mit 932 Holz gelang ihm das auch. Thomas verbesserte sein Spiel in die Abräumer und konnte dadurch gute 881 Kegel beisteuern. Die Kaynaer hielten aber mit 926 und 880 Holz dagegen, sodass nach dem ersten Durchgang nur 7 Holz Plus für die Deutzener herausgesprangen. Dies war natürlich kein Ruhepolster und der zuletzt formschwache Marco Zirzlaff musste Wohl oder Übel wieder in seine Spur zurückfinden. An alte Leistungen konnte Marco mit 911 Holz zwar nicht ganz anknüpfen, aber ein erkennbarer Schritt in die richtige Richtung war ersichtlich. Marcel Trinks der sich weiterhin in einer super Form befindet erspielte 931 Kegel als wenn dies nichts weiter wäre. Entscheidend absetzen konnte sich Deutzen trotz der guten Ergebnisse dennoch nicht. Kayna stemmte sich gegen eine schnelle Niederlage und konnte das Zwischenresultat auf 75 Holz begrenzen. Der Schlussdurchgang versprach also einmal mehr Spannung. David Sauerbrey und Jens Gebert ließen jedoch von der ersten Kugel an keinen Zweifel darüber aufkommen wo die Punkte bleiben werden. Mit hervorragenden 947 und 928 Holz sorgten David und Jens nicht nur dafür, dass das Spiel gewonnen wurde, sondern auch noch für den Ausbau des Mannschaftsbahnrekordes auf 5530 Holz. Kayna musste letztendlich mit 178 Holz im Gepäck wieder ins Schnaudertal zurückreisen. Zu erwähnen ist das Deutzen nun seit einem Jahr ohne Pflichtspielniederlage ist und mit diesem Sieg den Vorsprung auf Magdeburg auf 6 Punkte ausgebaut hat. Nach der Ankunft am 18.02.2017 in Ohrdruff erwartete die Deutzener eine sehr schöne und moderne Anlage deren Anblick Hoffnung auf hohe Ergebnisse machte. Doch der Eindruck trügte wie sich später herausstellte. Toni Pochanke und Marco Zirzlaff hatten die Tücken der Bahn zunächst im Großen und Ganzen im Griff. Marco der sich vor allem in die Abräumer eindrucksvoll aus seiner Formkrise spielte, legte die Messlatte mit der Tagesbestleistung von 962 Holz gleich sehr hoch. Toni hingegen bekam auf seiner letzten Bahn die Eigenarten der Anlage zu spüren und musste sich mit 909 Holz zufriedengeben. Insgesamt konnten sich die Deutzener über einen Vorsprung von 99 Holz aber nicht beschweren. Im Mittelpaar wollten David Sauerbrey und Thomas Hendel dafür sorgen, dass es bei dem Vorsprung bleibt. Beide kamen jedoch nicht in ihr gewohntes Spiel. David (899) konnte die Gasse nicht finden und Thomas (867) traf die einzelnen Kegel nicht und ärgerte sich über zu viele Fehler. Die Akteure von Ohrdruff nutzten die Schwäche und verkürzten ihren Rückstand auf 51 Holz. Scheinbar werden spannende Schlussdurchgänge langsam zur Gewohnheit. Doch dieser Durchgang sollte an Spannung nur noch schwer zu überbieten sein, denn auch die Schlussakteure Jens Gebert und Marcel Trinks blieben hinter ihren Erwartungen zurück. Der Vorsprung schrumpfte Kegel für Kegel. Am Ende sollte der letzte Wurf eines Ohrdruffers das Spiel entscheiden. Eine 4 für Sieg Deutzen, eine 5 für Unentschieden, eine 6 für Sieg Ohrdruff. Alle hielten den Atem an und schauten gebannt auf den letzten Wurf des Ohrdruffers. Gedanklich hatte sich Deuten zu diesem Zeitpunkt schon mit einer Niederlage abgefunden doch es sollte anders kommen, da der Ohrdruffer einen lupenreinen Stich ins volle Bild spielte und damit nur 3 Holz gezählt werden konnten. Die Freude auf Deutzener Seite war natürlich groß, aber dennoch gedämpft, da sich die Mannschaft sehr der Tatsache bewusst war, dass der Sieg dem Glück und einem überragenden Zirzlaff zu verdanken war. Am 04.03.2017 konnte Deutzen Dank des kürzlichen Glückes nun tatsächlich im brandenburgischem Arnsdorf mit einem Sieg den Meistertitel perfekt machen, sofern Magdeburg zeitgleich verliert. Der Sieg wurde mit +269 Holz zwar errungen, aber leider spielte Magdeburg nicht mit und der Titelgewinn musste verschoben werden.

Text: Jacqueline Gebert

Geburtstage und Jubiläen Senioren

Veranstaltungsplan Seniorenclub Neukieritzsch

Monat April 2017

Montag, den 03.04.2017
13.00 Uhr Skaten
Dienstag, den 04.04.2017
17.00 Uhr Treffen der IGBCE
Mittwoch, den 05.04.2017
9.15 Uhr Einkaufsfahrt nach Johanngeorgenstadt
18.30 Uhr Mitgliederversammlung „Die Linke“
Donnerstag, den 06.04.2017
14.00 Uhr Blutdruckmessung mit Frau Cordula Flieger
Montag, den 10.04.2017
13.00 Uhr Skaten
Dienstag, den 11.04.2017
14.00 Uhr Spielenachmittag
Mittwoch, den 12.04.2017
14.00 Uhr Sport im Sitzen
Donnerstag, den 13.04.2017
14.00 Uhr Videonachmittag mit Dieter Hergett
Mittwoch, den 19.04.2017
14.00 Uhr Grillnachmittag
18.30 Uhr Vorstandssitzung „Die Linke“
Donnerstag, den 20.04.2017
14.00 Uhr Buchlesung mit Frau Ott
Montag, den 24.04.2017
13.00 Uhr Skaten
Dienstag, den 25.04.2017
14.00 Uhr Strickcafé
Mittwoch, den 26.04.2017
14.00 Uhr Bingonachmittag
Donnerstag, den 27.04.2017
17.00 Uhr Treffen der SHG „MS“

Änderungen vorbehalten.
Gäste sind uns immer herzlich willkommen.
Club der Volkssolidarität KV Borna
Telefon: 034342 51470

Herzlichen Glückwunsch allen Seniorinnen und Senioren zum Geburtstag

am 02.04.	Herrn Rolf Böhner	zum 80. Geburtstag
am 04.04.	Herrn Thomas Burkersrode OT Großzössen	zum 70. Geburtstag
am 05.04.	Frau Erika Schneider	zum 70. Geburtstag
am 06.04.	Frau Annelies Albrecht	zum 75. Geburtstag
am 07.04.	Frau Hannelore Neumann OT Deutzen	zum 80. Geburtstag

am 09.04.	Herrn Klaus Hoch OT Deutzen	zum 75. Geburtstag
am 09.04.	Frau Christine Prinz	zum 70. Geburtstag
am 10.04.	Herrn Rolf Bergmann	zum 75. Geburtstag
am 11.04.	Frau Angela Haferkorn OT Lobstädt	zum 75. Geburtstag
am 12.04.	Herrn Siegfried Braun	zum 70. Geburtstag
am 15.04.	Frau Ingeborg Seidel	zum 70. Geburtstag
am 16.04.	Frau Ilse Graf OT Lobstädt	zum 80. Geburtstag
am 17.04.	Herrn Karl-Heinz Zimmer	zum 85. Geburtstag
am 18.04.	Frau Christa Golz	zum 70. Geburtstag
am 19.04.	Herrn Udo Scholz	zum 70. Geburtstag
am 20.04.	Herrn Eckhard Zaeske	zum 75. Geburtstag
am 21.04.	Frau Elli Sträche	zum 80. Geburtstag
am 22.04.	Herrn Hans-Jörg Weber OT Deutzen	zum 75. Geburtstag
am 23.04.	Herrn Matthias Winter OT Lobstädt	zum 70. Geburtstag
am 24.04.	Herrn Manfred Dietze OT Deutzen	zum 75. Geburtstag
am 25.04.	Herrn Gert Stelzer OT Deutzen	zum 75. Geburtstag
am 26.04.	Frau Renate Richter OT Lobstädt	zum 80. Geburtstag
am 27.04.	Herrn Bruno Klimkeit OT Deutzen	zum 80. Geburtstag

Jubilare

Am 17.02.2017 beging Frau Dora Bode aus Neukieritzsch ihren **90. Geburtstag.**

Der stv. Bürgermeister, Herr Eckard Landgraf, gratulierte der rüstigen Seniorin und wünschte ihr weiterhin viel Gesundheit.

Frau Dora Bode

Ortsgruppe der Volkssolidarität Lobstädt

Dienstag, den 11.04.2017 Buchlesung mit Mario König
Dienstag, den 25.04.2017 Spielenachmittag

Treffpunkt ist immer 14.00 Uhr im Gemeinderaum
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Frau
Rosemarie Langner
OT Lobstädt
Neue Straße 17
04575 Neukieritzsch
Tel.: 03433 900324

Liebe Seniorinnen und Senioren des Ortsteiles Lobstädt,

wie Sie wissen, treffen wir uns alle zwei Wochen dienstags, um gemeinsam den Nachmittag zu verbringen. Bleiben Sie nicht allein zuhause! Kommen Sie einfach mal vorbei und Sie werden sehen, dass ein gemeinsamer Nachmittag viel Freude bereiten kann. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Seniorentreff der Volkssolidarität Kahnsdorf/Großzössen

6. April 2017, 14.00 Uhr Schiller-Café Kahnsdorf
Recht im Alltag mit Frau Gisela Schmidt, Juristin aus Borna

Ansprechpartner: Frau Schirrmeister, Tel. 03433 902041

Neues von den Feuerwehren

Jahreshauptversammlung der Ortswehr Großzössen am 18.02.2017

Am 18.02.2017 fand die Jahreshauptversammlung der Ortswehr Großzössen unter Teilnahme des Gemeindewehrleiters, der Hauptamtsleiterin der Gemeinde Neukieritzsch sowie Vertretern der benachbarten Ortswehren statt.

Kamerad Gassner gab einen Überblick über die geleistete Arbeit sowie einen Ausblick auf bevorstehende Aufgaben und Höhepunkte im Jahr 2017.

Frau Jung, Herr Seybold, Herr Gassner (v. l.)

Kamerad Wieland Seybold wurde aufgrund seines 50jährigen Dienstjubiläums geehrt.
Befördert wurden nach bestandener Grundausbildung die Kameradin Steffi Hentschel zur Feuerwehrfrau sowie der Kamerad Steffen Petzold zum Feuerwehrmann.

Herr Abrahamczyk, Herr Petzold, Frau Hentschel, Herr Gassner (v. l.)

Ein Dankeschön für geleistete Arbeit im Feuerwehrdienst wurde den Kameradinnen Margitta Patzschke, Regina Seybold sowie den Kameraden Maik Seybold und Peter Kling durch den Wehrleiter überbracht.

Maibaumsetzen in Großzössen

Werte Einwohnerinnen und Einwohner des OT Großzössen und aller Nachbarorte,
am 30.04.2017 findet auf dem Vorplatz des Feuerwehrgerätehauses Großzössen das Maibaumsetzen statt.
Beginn ist 17.00 Uhr.
Für Essen und Trinken wird gemeinsam mit der „Helene“ gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Klaus Gassner
Ortswehrleiter Großzössen

Kirchennachrichten

Katholische Pfarrgemeinde St. Joseph Borna

Gottesdienste

Die nächste Heilige Messe in Neukieritzsch findet am Samstag, dem **1. April 2017**, um 17:00 Uhr im ev.-luth. Gemeindezentrum Katharina-von-Bora-Kirche statt.
Darüber hinaus haben sich ab Oktober 2016 die Gottesdienste an den Sonn- und Werktagen in der Bornaer Pfarrgemeinde geändert. Jeden **2. und 4. Samstag im Monat** finden um 17:00 Uhr in der kath. Kirche St. Konrad in Deutzen sowie **sonntags** um 10:30 Uhr in der kath. Kirche St. Joseph in Borna regelmäßig Heilige Messen statt. Interessierte sind zu allen Gottesdiensten herzlich eingeladen! Änderungen vorbehalten.
Weitere Informationen im Internet unter: www.kath-kirche-borna.de

Kontakt
Katholisches Pfarramt
St. Joseph
Stauffenbergstraße 7
04552 Borna
Tel.: 03433 208350
Fax: 03433 208353
E-Mail: pfarramt@kath-kirche-borna.de
Web: www.kath-kirche-borna.de
Stauffenbergstraße 7
E-Mail: pfarramt@kath-kirche-borna.de 04552 Borna
Web: www.kath-kirche-borna.de

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Lobstädt-Neukieritzsch

Jahreslosung für das Jahr 2017:
„Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch.“

Hesekiel 36,26

Spruch für den Monat April:
„Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier, er ist auferstanden.

Lukas 24,5

Gottesdienste im April

9. April – Palmsonntag
Kollekte für die eigene Gemeinde
- Kieritzsch
09.00 Uhr – Predigtgottesdienst
- Deutzen
09.00 Uhr - Predigtgottesdienst

13. April – Gründonnerstag
Kollekte für eigene Gemeinde
- Neukieritzsch
17.00 Uhr – Tischabendmahl

14. April– Karfreitag
Kollekte für die Sächsische Diakonissenhäuser
- Deutzen
09.00 Uhr – Sakramentsgottesdienst
- Kahnsdorf
10.00 Uhr - Sakramentsgottesdienst

16. April – Ostersonntag
Kollekte für Jugendarbeit der Landeskirche
- Deutzen
08.00 Uhr – Osterfrühstück mit Festgottesdienst
- Lobstädt
10.00 Uhr – Sakramentsgottesdienst

17. April – Ostermontag
Kollekte für die eigene Gemeinde
- Neukieritzsch
10.00 Uhr – Predigtgottesdienst

23. April – Quasimodogeniti
Kollekte für die eigene Gemeinde
- Deutzen
09.00 Uhr – Lektorengottesdienst

29. April – Samstag
Kollekte für die eigene Gemeinde
- Lobstädt
14.00 Uhr – Jubelkonfirmation mit Pfr. i. R. Dr. Cr. Zschuppe und Pfr. I. R. T. Krieger

30. April – Miserikordias Domini
Kollekte für Posaunenmission und Evangelisation
- Großzössen
10.00 Uhr – Predigtgottesdienst mit Pfr. i. R. Dr. Chr. Zschuppe

Gemeindeveranstaltungen

Neukieritzsch
- Seniorenkreis
Mittwoch, den 19. April, 14.30 Uhr
- Frauenkreis
Mittwoch, den 19. April, 19.00 Uhr

Kieritzsch/Lippendorf
- Frauenkreis
nach Absprache
Lobstädt
- Frauenkreis
3. April, 15.00 Uhr

Kahnsdorf
- Mütterkreis
nach Absprache
- Männerkreis
6. April, 18.00 Uhr in Borna

Für Kinder und Jugendliche

Konfirmandenunterricht dienstags in Lobstädt, 16.30 Uhr
Junge Gemeinde donnerstags in Neukieritzsch, 17.30 Uhr

Teeniekreis "Treffpunkt" (ab 9 Jahre)
Samstag, den 8. April, 11.00 Uhr
Kinderkreis (3 - 8 Jahre) Samstag, den 8. April, 10.00 Uhr
- in Neukieritzsch
Flötenkreis (mit Frau Lange) individuelle Absprache

Besondere Veranstaltungen

Am Ostermontag, 17. April, um 11.00 Uhr wird nach dem Gottesdienst in der Katharina-von-Bora-Kirche in Neukieritzsch eine Ausstellung **„Das weibliche Gesicht der Reformation"** eröffnet; Organisatoren Dr. Hans Ketzer und Pfr. i. R. Th. Krieger

Am **Karsamstag, 15. April, ab 17.30 Uhr** - Osterfeuer im **Pfarrgarten Lippendorf**, Organisation Fa. Eißner

Unsere Kontonummern bei der Leipziger Volksbank eG
- für Spenden und Kirchgeld:
BIC: GENODEF 1LVB
IBAN: DE71 8609 5604 0002 0699 54

- Friedhofsverwaltung:
BIC: GENODEF 1LVB
IBAN: DE24 8609 5604 0002 0697 33

Achtung Änderung!!!
Sprechzeiten der Pfarramtsverwaltung:
in Neukieritzsch
Dienstag, 16:00 Uhr – 18:00 Uhr und
Donnerstag, 11.00 – 13.00 Uhr
in Lobstädt
Dienstag, 10:00 Uhr – 11:00 Uhr

Sprechstunden der Friedhofsverwaltung (April bis Oktober) – Herr Müller:
in Lobstädt (Pfarrhaus): jeden 1. Dienstag im Monat von 15:00 – 16:00 Uhr
in Kahnsdorf (Pfarrhaus): jeden 2. & 4. Dienstag im Monat von 17:00 - 18:00 Uhr

Telefon allg: 03433 918019
Tel. Verwaltung Neuk.: 034342 51360
Tel. Friedhofsverwaltung: 03433 2606036
Fax: 03433 912160
E-Mail: kg.lobstaedt_neukieritzsch@evlks.de

Allgemeine Mitteilungen

Spielplan Kino Groitzsch

Vorschau!

Seit 16.03.2017	Die Schöne und das Biest (3D)
Ab 06.04.2017	Die Schlümpfe – Das verlorene Dorf (3D)
Ab 27.04.2017	Boss Baby (3D)
Ab 27.04.2017	Fast & Furious 8

Das aktuelle Filmangebot entnehmen Sie bitte den Aushängen oder der Homepage: www.kino-groitzsch.de oder erfragen es unter Tel. 0176 29397525 oder E-Mail kino-groitzsch@online.de. Folgen Sie uns auch auf facebook …

Da aus verschiedenen Anlässen immer wieder kurzfristige Planänderungen möglich sind, informieren Sie sich bitte immer aktuell in der Tagespresse oder im Internet.

Frühlingskonzert
mit dem Jugendblasorchester Lucka und dem Michelwitzer Männerchor
am **25.03.2017, 15.00 Uhr** im Kulturhaus Großstolpen

Pädagogische Berufe kennen lernen zum BOYS'DAY IM DEB LEIPZIG

Leipzig
Mitmachen statt nur zuschauen ist die Devise zum diesjährigen Boys'Day im Deutschen Erwachsenen-Bildungswerk (DEB) Leipzig. Das private berufliche Schulzentrum für Gesundheitsfachberufe, Pflege und Sozialwesen lädt am 27. April 2017 wieder interessierte Jungen zum bundesweiten Aktionstag ein.
Von 09.00 bis 12.00 Uhr dürfen Jugendliche der Klassenstufen 5 bis 12 das Berufsschulzentrum in der Industriestraße 85 - 95, 04229 Leipzig besuchen. Dabei erhalten sie einen Einblick in die Ausbildungen zum Erzieher und Sozialassistenten.
Die beiden Berufe sind überwiegend weiblich besetzt. Zu Unrecht findet Schulleiterin Julia Hohlbaum und will den Teilnehmern zum Boys'Day zeigen, wie vielfältig die Aufgaben und Themen sein können. Außerdem fehlt der Branche männliches Personal. Die Jobchancen stehen damit sehr gut.
Weitere Informationen zur Anmeldung und kostenlosen Teilnahme im Internet unter www.boys-day.de oder telefonisch unter 0341 3061040.

Weitere Informationen unter
Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk in Sachsen,
gemeinnützige Schulträger-Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Privates berufliches Schulzentrum für Gesundheitsfachberufe, Pflege und Sozialwesen des DEB in Leipzig
Industriestraße 85 - 95
04229 Leipzig
Tel. 0341 306104-0
Fax 0341 306104-1
E-Mail leipzig@deb-gruppe.org
Web www.deb.de
FB www.facebook.com/DEBLeipzig

Fitnessprogramm für die Heizung

Verbrauch senken, Förderprogramme nutzen

Viele Heizungsanlagen arbeiten nicht optimal und verursachen unnötig hohe Heizkosten. Oft reichen kleine Investitionen, um die Kosten spürbar zu senken. Angelika Baumgardt, Energieberaterin der Verbraucherzentrale Sachsen, stellt einige Stellschrauben vor:
Heizungswasser zu warm: „Ist das Heizwasser wärmer als nötig, kommt die von den Heizkörpern nicht genutzte Wärme zum Kessel zurück. Ein Brennwertkessel kann dann seine Vorteile nicht voll nutzen und über das Rohrleitungssystem entstehen unnötig hohe Verluste", so Baumgardt. „Eine Anpassung der Einstellwerte in der Heizungsregelung kann hier bereits Abhilfe schaffen."
Dämmung der Rohrleitungen: Heizungsrohre in unbeheizten Räumen müssen gedämmt sein, sonst geht sehr viel Wärme verloren. Hier kann man auch selbst handwerklich tätig werden. „Die Dämmung sollte dabei etwa so dick sein wie das Rohr selbst", erklärt Baumgardt.
Verteilung des Heizungswassers: Oft werden einige Heizkörper viel zu warm, meist im Erdgeschoss, andere hingegen nicht warm genug – häufig im entlegenen Dachgeschoss. Ein sogenannter hydraulischer Abgleich kann hier für eine gleichmäßige Verteilung sorgen. Dazu wird an den Thermostatventilen der Heizkörper die Wassermenge einreguliert. Dann fließt durch die Heizkörper genau so viel Heizungswasser, wie benötigt wird um den Raum optimal zu beheizen. Eventuell müssen dafür neue Thermostatventile installiert werden.
Heizungspumpe: Alte Heizungspumpen sind manchmal wahre Stromfresser. Der Austausch gegen Hocheffizienzpumpen kann den Stromverbrauch der Pumpen um bis zu 80 Prozent verringern. Optimale Ergebnisse werden durch die Kombination von Pumpentausch und hydraulischem Abgleich erreicht.

Förderprogramme: Seit August 2016 fördert das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle den Heizungspumpentausch und den hydraulischen Abgleich sowie alle dafür erforderlichen Komponenten mit Zuschüssen. Die Einstellung der Heizkurve durch einen Fachmann ist ebenfalls förderfähig. Die Förderhöhe beträgt 30 Prozent der Nettoinvestition, höchstens 25.000 Euro je Standort.
Wie bei der Antragstellung zu verfahren ist, können Interessierte bei der Energieberatung der Verbraucherzentrale erfahren. Einen Überblick über die Leistungsfähigkeit der Heizungsanlage und Tipps für ihre Optimierung bietet die Energieberatung der Verbraucherzentrale Sachsen außerdem mit dem Heiz-Check, für den ein Energieberater nach Hause kommt und das System von Gas- oder Ölheizkessel, einer Fernwärmestation oder einer Wärmepumpe genau unter die Lupe nimmt.
Unter der kostenfreien Nummer **0800 809802400** können Anfragen für einen Heiz-Check aufgenommen werden. Die Kostenbeteiligung beträgt 40 Euro, für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis ist das Angebot kostenlos.

Der Heiz-Check sowie alle weiteren Energieberatungsangebote für Mieter und Eigentümer werden gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Mehr Informationen unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de.

Anzeigen

Redaktionsschluss
Die nächste Ausgabe erscheint
am Donnerstag, dem 13. April 2017

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge
und Anzeigen ist
Donnerstag, der 30. März 2017

Anzeigen